

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.2010 (BGBl. I S. 1768) hat die Gemeindevertretung am 30.09.2013 die folgende

**Satzung der Gemeinde Reinhardshagen über die
Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und
Gewerbsteuer
- Hebesatzsatzung -**

beschlossen:

§ 1

(1) Ab **01.01.2014** werden die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 370 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 360 v.H. |
| 2. für die Gewerbsteuer | 380 v.H. |

(2) Ab **01.01.2015** werden die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 400 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 400 v.H. |
| 2. für die Gewerbsteuer | 400 v.H. |

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 11. Dezember 2012 mit Ablauf des 31.12.2013 außer Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Reinhardshagen, 30. September 2013

Gemeindevorstand
Der Gemeinde Reinhardshagen



Fred Dettmar
Bürgermeister

